

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Donnerstag, 08.10.2026, 10:30 Uhr

Donnerstag und Freitag zeitweise windig, an der See stürmisch; daneben einzelne Gewitter.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Ein Tief zieht vom Westteil der Ostsee unter Vertiefung nordostwärts. Rückseitig der Kaltfront strömt am Donnerstag mit kräftigem Nordwestwind kühlere Meeresluft ein. Nach einem Zwischenhochkeil in der Nacht folgt im Laufe des Freitags ein neues Frontensystem, das zu einem Sturmtief bei Island gehört.

WIND:

An der Nordsee stürmische Böen um 65 km/h (Bft 8) aus Nord bis Nordwest, zeitweise auch Sturmböen um 80 km/h (Bft 9). Im Binnenland tagsüber Windböen um 55 km/h (Bft 7).

In der Nacht zum Freitag an der See vorübergehend leichte Windabnahme und bis zum Morgen Drehung auf Südwest.

Am Freitag an der See sowie im Oberharz stürmische Böen oder Sturmböen aus Südwest, im Binnenland tagsüber Windböen.

GEWITTER:

Ab Donnerstagnachmittag zeitweise geringe Wahrscheinlichkeit für einzelne starke Gewitter mit Sturmböen, ab Freitag zusätzlich mit Gefahr von Starkregen um 15 l/qm in einer Stunde.

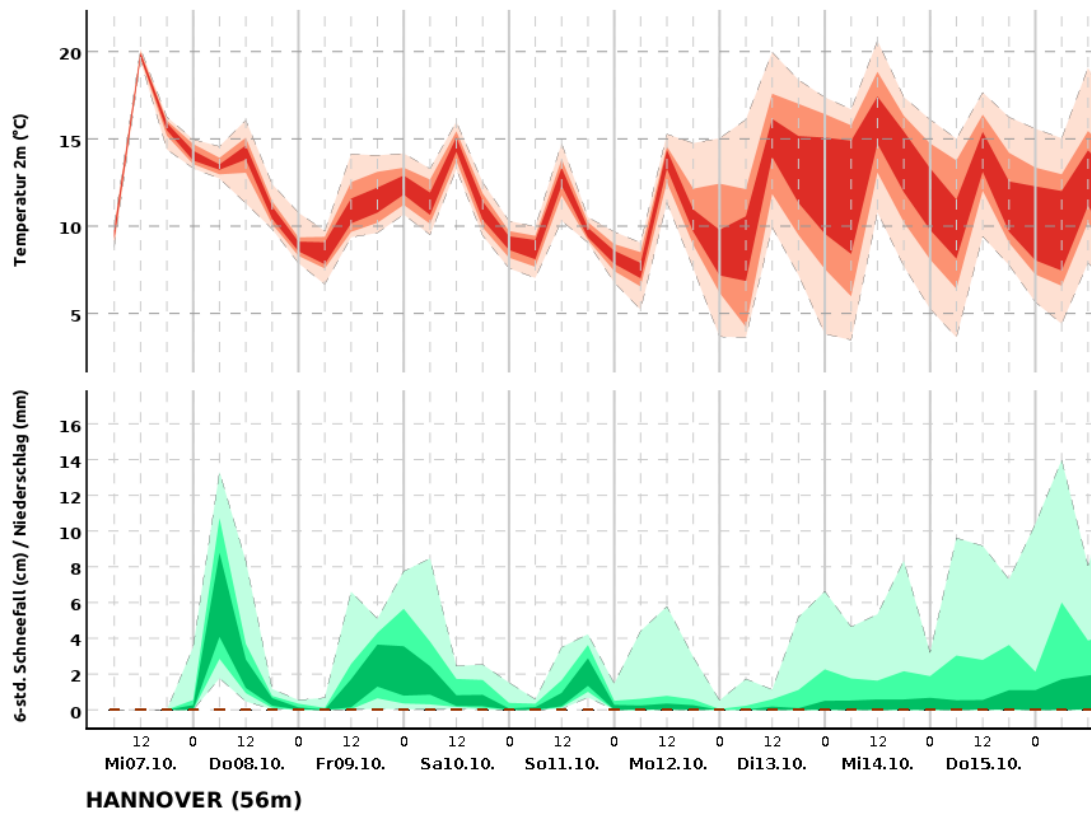
WIND:

Am Samstag und am Sonntag in der ersten Tageshälfte an der See weiterhin stürmische Böen und einzelne Sturmböen, im Binnenland tagsüber Windböen und einzelne stürmische Böen. Sonntagnachmittag langsam abflauender Wind.

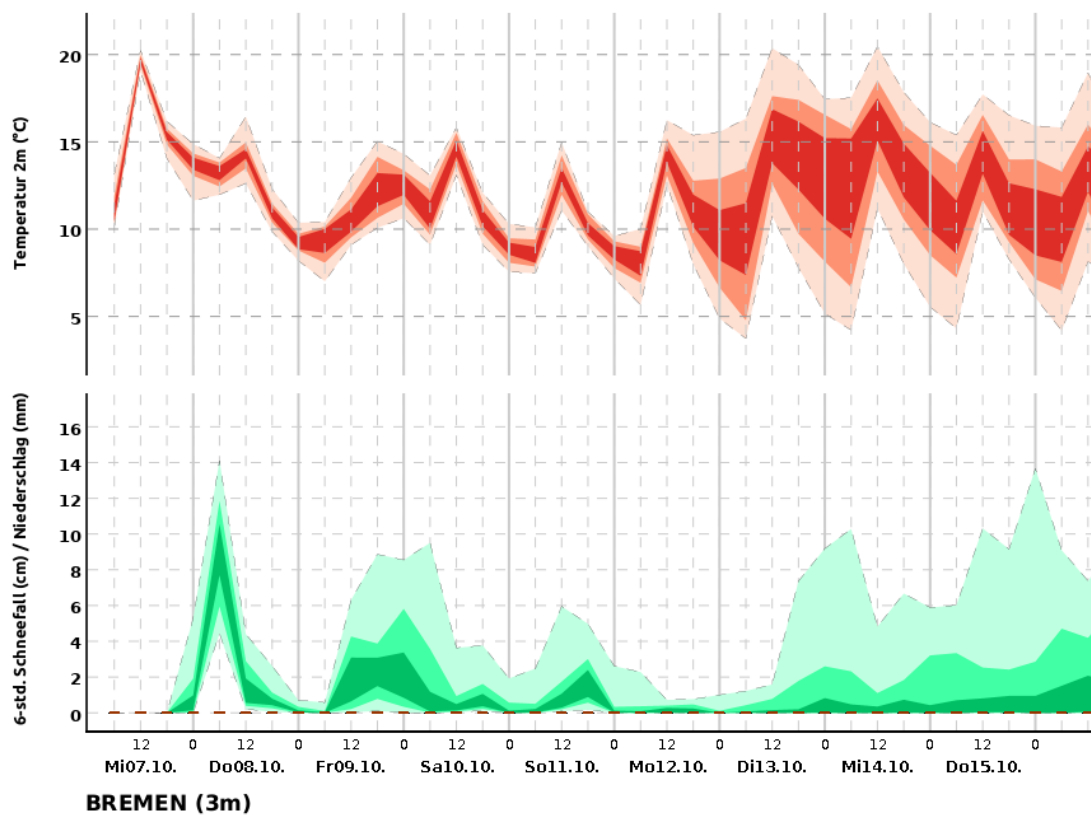
GEWITTER:

Am Samstag und Sonntag vor allem in der Nordhälfte starke Gewitter mit Sturmböen und Starkregen, an der Nordseeküste bei wiederholten Schauern und Gewittern mitunter mehrstündig.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*



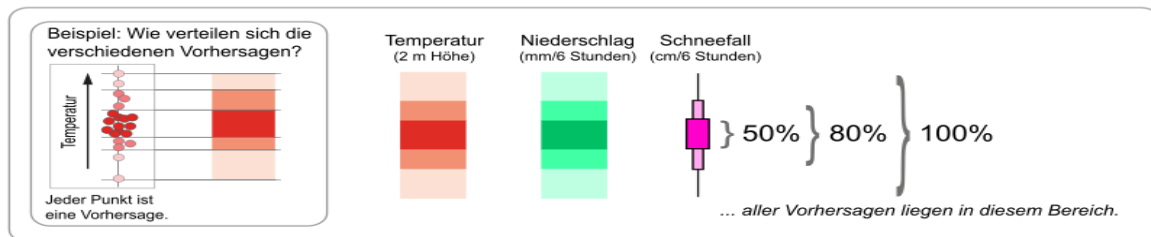
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Donnerstag, 08.10.2026, 20:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Julia I. Schmidt